



Akopan Expedition

7 Tage Abenteuer im Herzen der Gran Sabana

Der **Akopan**, mit seinen 2112m Höhe, gehört zum gigantischen **Chimanta Massiv**, das noch grösstenteils unerforscht ist. Obwohl dieser weit abgelegene Tafelberg rund 700 Meter niedriger ist als der **Roraima**, gibt es keinen offenen Weg auf sein zerklüftetes Plateau. Nur wenige Menschen haben ihn bisher erklommen. Deshalb sind wir auf unsere indianischen Guides angewiesen, um uns den Weg nach oben zu bahnen. Das Gipfelplateau bietet eine spektakuläre Aussicht auf die umliegenden Tepuys, namens **Upuigma, Angasima, Aparuay**, etc. Der kleine Ort **Yunek**, den wir mit einmotorigen Flugzeugen erreichen, ist der Ausgangspunkt unserer Trekkingtour.

Preise und Reisedaten erfahren sie unter: <http://www.kamadac.de/de/acopan-trek-de.html>

Reiseverlauf

Tag 1. Santa Elena - Yunek

Wir beginnen unsere Expedition von Santa Elena, von wo aus wir mit kleinen einmotorigen Flugzeugen nach Yunek fliegen, eine kleine Indianersiedlung mitten im Herzen der Gran Sabana. Hier werden wir mit unseren indianischen Freunden die letzten Vorbereitungen für das Trekking treffen. Die Übernachtung findet - wie an allen Tagen - in Zelten statt. (- / M / A)

Tag 2. Yunek - Regenwald

Morgens nach dem Frühstück brechen wir auf und wandern zuerst über Savanne und später durch immergrünen Regenwald in das Tal des Yunek-Flusses. Auf beiden Seiten erheben sich die rötlich schimmernden Steilwände des Chimantamassives. Im Regenwald müssen wir uns den Weg mit Hilfe unsere indianischen Guides durch dichte Vegetation frei schlagen. Es werden zwei Flüsse überquert, bis wir nach 5 Stunden unsere Zelte im Wald am Yunek-Fluss. (F / M / A)

Tag 3. Regenwald - El Inka

An diesem Tag geht es weiter im dichten Wald bis zur Wand des Tafelberges. Hier erklimmen wir das erste Plateau auf einem nicht allzu steilen Pfad. Nach 4 bis 5 Stunden erreichen wir El Inka, unser Lager am Oberlauf des Yunek-Flusses, direkt über einem Wasserfall. (F / M / A)

KAMADAC

Tag 4. El Inka – Plateau Akopan

Entlang des Yuneks geht es über riesige Felsblöcke, teils im rötlich schimmernden Wasser, immer weiter bergauf. Unzählige Wasserfälle und wild übereinander liegende Felsbrocken dominieren das Szenario. Um die Mittagszeit verlassen wir den Canyon und erreichen gegen Abend das Lager auf dem Plateau de Acopans. (F / M / A)

Tag 5. Entdecken des Akopan Plateaus

Diesen Tag wollen wir ganz der Erkundung des Plateaus mit seiner einzigartigen Vegetation und der surrealen Steinlandschaft des Acopans widmen. Der Acopan ist größtenteils mit einer dichten, fremdartigen Pflanzendecke bewachsen. Im Kontrast dazu erstreckt sich ein unendliches Felsenlabyrinth an den Rändern des Acopan-Plateaus. Das Lager schlagen wir an der gleichen Stellen wie schon in der Nacht zuvor auf. (F / M / A)

Tag 6. Akopan Plateau – Tal von Yunek

Nach dem Frühstück mit Ausblick auf die Ebene und die umliegenden Tafelberge steigen wir ab und wandern bis ins Tal nach Yunek. Angekommen in der Savanne kann ein erfrischendes Bad am Fluss genommen werden. (F / M / A)

Tag 7. Yunek - Santa Elena

Am letzten Tag unserer Tour steht uns nur noch eine kurze Wanderung zur Indianersiedlung bevor, um von dort aus nach Santa Elena zurückzufliegen.

(F / M / -)

F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

LEISTUNGEN

Leistungen inbegriffen

- * Flug: Santa Elena - Yunek - Santa Elena
- * Zelte
- * Kochausrüstung
- * Koch
- * Träger für das Essen und die Campingausrüstung
- * Bergführer, englisch- und spanischsprachig
- * 5x Übernachtungen in 2 Personenzelten
- * 6x Frühstück, 6x Mittagessen und 6x Abendessen
- * Reservierung bei der Nationalparkbehörde

KAMADAC

Nicht inbegriffen

- * Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- * Träger für Privatgepäck
- * Schlafsack und Isomatte (können aber vor Ort gemietet werden)
- * Anreise nach Santa Elena

Zu Ihrer Information:

Diese Tour ist ganzjährig durchführbar, empfehlenswert ist die Trockenzeit (November - Juni) aufgrund der geringen Regenfälle.

Diese Tour lässt sich gut verbinden mit der Gran Sabana Tour, der Salto Angel Tour und der Orinoco Delta Tour.

Träger für Privatgepäck können auf Anfrage organisiert werden. Aus humanitären Gründen ist das zu tragende Gepäck auf 15 kg pro Träger limitiert.

Bei Ausflügen nach Brasilien ist zu beachten, dass Ihr eine Gelbfieberimpfung vorweisen müsst.

Mitzubringen sind:

- * Reisepass
- * Rucksack
- * Schlafsack
- * Isomatte
- * Mückenschutz
- * Sonnenschutz
- * Hut oder Mütze mit Nackenschutz
- * Leichte Bekleidung
- * Warme Kleidung (Min. Temp. +4°C mit Wind und Nebel)
- * Regenjacke oder Poncho
- * Badesachen
- * Wanderschuhe
- * Sandalen oder Ersatzschuhe
- * Taschenmesser
- * Trinkflasche 1 Liter
- * Tabletten zur Wasserentkeimung (Micropur o.ä.)
- * Große und kleine Plastiktüten
- * Taschenlampe sowie Ersatzbatterien

Wir empfehlen nicht mehr als 10-12 kg mitzunehmen.